

DIE HEITERE FAHNE SUCHT: KÖCHIN / KOCH (40-80%)

Die Heitere Fahne ist ein **inklusiver Kulturort**, in dem gelebt, geliebt, gewirkt und geheitert wird. Die rund 30 beteiligten Kollektivmitglieder und vielen weiteren Freiwilligen träumen, inspirieren und versuchen sich in der Kunst, eine lebensbejahende Gesellschaft zu machen – auch die Gesellschaft von morgen. Wir veranstalten Theater, Konzerte, Privatanlässe, Festivals und führen einen regulären Beizenbetrieb.

Unsere bisherige **Küchenphilosophie** kann mit folgenden kurzen Worten beschrieben werden: Wir wollen einfaches, ehrliches, regionales, leckeres und mit Herz gekochtes Essen anbieten - gewürzt von Menschen aus allen Welten und aus allen Himmelsrichtungen.

Nun sind wir auf der Suche nach eine*r **Köchin/Koch**, der/die mit viel Leidenschaft zusammen mit dem bestehenden Team unsere Gäste und das heitere Team glücklich machen möchte. Dabei ist insbesondere die Fähigkeit und das Interesse gefragt, mit Menschen mit Behinderungen, Migrationsvordergrund und sonstigen Freaks und Stars zusammenzuarbeiten. Mit anderen Worten: Die Menschen anzuleiten und zu unterstützen, die den Weg in unser Haus gefunden haben und sich für die Küchenarbeit interessieren.

Gefragt ist dein **leidenschaftliches Kochlöffelschwingen** für kulturelle Anlässe und private Gesellschaften und auch mal für das heitere Team selbst und manchmal bestreiten wir auch mit unserer «Goldenen Frittenbude» einen auswärtigen Anlass.



DEINE HAUPTAUFGABENBEREICHE UMFASSEN...

Kochen, lachen, kochen und auch mal schmunzeln... und Menschen mit auf die Reise der Kulinarik nehmen
Küchenverantwortung an Kultur- und Privatanlässen



WAS WIR UNS VON DIR ERTRÄUMEN...

Abgeschlossene Ausbildung als Köch*in EFZ oder äquivalent
Fähigkeit, Menschen anzuleiten und Wissen zu vermitteln
Freude daran, dem Essen einen Sinn zu geben
Die gesunde Portion Idealismus und Interesse an Kultur, Inklusion und Utopischem
Bereitschaft, Verantwortung mitzutragen, mit verschiedenen Menschen zusammenzuarbeiten und das eigene Handeln und Wirken reflexiv zu hinterfragen



DAS LIEBE GELD IST FÜR DIE IDEALIST*IN KEINE GLÜCKSSACHE...

Wir befinden uns irgendwo auf dem Weg vom Idealist*innen-Lohn zur goldenen Nase – **Glückslohn nach Absprache orientiert am L-GAV.**



WANNS LOSGEHT...

Idealerweise ab **Anfang März/April** – ansonsten finden wir einen Arbeitsbeginn nach Absprache

UND JETZT AHOI – MELDE DICH BEI ANDREA UNTER GASTRO@DIEHEITEREFAHNE.CH!